



|                                      |                                    |  |  |
|--------------------------------------|------------------------------------|--|--|
| <b>Protokoll</b>                     |                                    |  |  |
| <b>Themenkreis „Kinderbetreuung“</b> |                                    |  |  |
| <u>Datum:</u><br>09.11.2009          | <u>Uhrzeit:</u><br>15:00-17:00 Uhr | <u>Seite:</u><br>1 von 1   |  |

|  |  |
|--|--|
| <u>Ort:</u><br>DOCexpert, Kirschäckerstr. 27 |  |
| <u>Schritfführung:</u><br>Marianna Jakob     | <u>Teilnehmer:</u> Marianna Jakob (Amt für Wirtschaft), Ursula Schmidtke (DOCexpert), Cornelia Blumenschein (bfz), Yvonne Halbritter (bfz), Anja Müller (Dr.-R.-Pfleger) |
|  | <u>Anhang:</u><br>Sommerferien-Programm des Jugendamts<br>Infos zu Bamberger Ferienabenteuer:<br>Jahresprogramm 2009, Konzept, Info-Flyer für Unternehmen                |

| <b>TOP 1 Bericht über bisherige Erfahrungen</b>  | <b>Nächste Schritte</b> |
|--|-------------------------|
| Die anwesenden Unternehmensvertreterinnen berichten über Herausforderungen im Umgang mit der Vereinbarkeit von Beruf und Familie im eigenen Unternehmen: Wichtig seien neben eines bedarfsangepassten Kinderbetreuungsangebots für die MitarbeiterInnen mit Familie die gute Organisation von Teilzeitstellen und die Gestaltung der Rückkehr aus der Elternzeit.  |                         |
| <b>TOP 2 Die Ziele des Themenkreises</b>   |                         |
| <p>Der Themenkreis möchte:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Schaffung von Krippenplätzen vorantreiben,</li> <li>2. flexible Randzeitbetreuung in Kindertageseinrichtungen aktiv unterstützen,</li> <li>3. die Ganztagsbetreuung von Schulkindern (vor allem in den Ferien) verbessern.</li> </ol>   |                         |
| <b>TOP 3 Bisherige Erfolgsmodelle der Ferienbetreuung</b>  |                         |
| <p><i>Dr.-R.-Pfleger in Kooperation mit AWO:</i><br/>Im Kinderhort „Ankerplatz“ in Hallstadt werden die Kinder in den Sommerferien betreut, das Unternehmen trägt 2/3 der Betreuungskosten. Der Elternbeitrag beträgt 9€ am Tag je Kind.</p> <p><i>Das Bamberger Ferienabenteuer:</i><br/>Die Ferienbetreuung wird vom Familienbeirat der Stadt Bamberg organisiert, Unternehmen können sich als Partner beteiligen und ein „Vorbuchungsrecht“ erhalten. Die Kinder werden in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien betreut, der Elternbeitrag beträgt 12 € am Tag je Kind. An dem Ferienprogramm können auch Kinder teilnehmen, deren Eltern nicht bei den als Partner beteiligten Unternehmen beschäftigt sind (Jahresprogramm 2009 und Konzept siehe Anlage).</p> <p><i>Sommerferienprogramm des Stadtjugendamts:</i><br/>Ein umfassendes Ferienprogramm mit Angeboten über einige Stunden, ganze Tage oder sogar Wochenfahrten wird jährlich herausgebracht (siehe Anlage).</p> |                         |
| <b>TOP 4 Überlegungen zur Verbesserung der Kinderbetreuung in der Region</b>   |                         |

|                                      |                                    |  |  |
|--------------------------------------|------------------------------------|--|--|
| <b>Protokoll</b>                     |                                    |  |  |
| <b>Themenkreis „Kinderbetreuung“</b> |                                    |  |  |
| <u>Datum:</u><br>09.11.2009          | <u>Uhrzeit:</u><br>15:00-17:00 Uhr | <u>Seite:</u><br>2 von 1   |  |

|  |  |
|--|--|
| <p>Frau Müller berichtet, dass Dr.-R.-Pfleger überlegt, wie in Kooperation mit anderen Firmen Kinderbetreuung für Beschäftigte durch Tagesmütter angeboten werden könnte.</p> <p><i>Überlegungen zu Kinderbetreuung allgemein:</i><br/>Denkbare Kooperationspartner z.B. Kinderparadies e.V. und die Universität Bamberg (plant Kinderhaus für Kinder Studierender und Beschäftigter).</p> <p><i>Krippenbetreuung:</i><br/>Kooperation mit Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum?</p> <p><i>Randzeitenbetreuung:</i><br/>Kooperation mit Kinderschutzbund (Großeltern-Projekt)?<br/>Kooperation mit Seniorennachmittagen?</p> | <p>Alle Mitglieder des TK ziehen Erkundigungen zu Trägern ein, die Interesse an einer Kooperation mit Unternehmen haben könnten.</p> |
| <b>TOP 4: Nächster Termin</b>  |  |
| <p>Das nächste Treffen des Themenkreises findet am 28. Januar 2010 um 15 Uhr bis 17 Uhr in den Räumlichkeiten von DOCexpert, Kirschäckerstr. 27, statt.</p>  |  |